



Laubach-Kolleg

Oberstufengymnasium der EKHN

Energetische Sanierung abgeschlossen

AZ-Sonderthema

- Anzeige -





Das Haupthaus des Laubach-Kollegs ist energetisch saniert worden.

(Fotos: Geck)



Am Eingang wurde ein Windfang installiert.



Auch die Toilettenanlagen sind erneuert worden.

Bewusster Beitrag zur »Bewahrung der Schöpfung«

Haupthaus des Laubach-Kollegs energetisch saniert – Vier Millionen Euro für gesamte Modernisierung

Laubach (age). Wenn man einen Rundgang durch das energetisch sanierte Haupthaus des Laubach-Kollegs unternimmt, merkt man auch als Außenstehender gewisse Maße an jeder Ecke, dass Umweltschutz in der Schulgemeinschaft praktisch und konsequent gelebt wird. Schon beim Betreten des Gebäudes fällt der neue Windfang ins Auge, der mit seiner

Funktion dafür sorgt, dass der ursprüngliche Eingang mit Steinmauer und Kirchenfenster bewahrt werden konnte. Wenn man genauer hinschaut, entdeckt man auch, dass durch neu angebrachte Dämmung die Wände sehr dick sind. Sie tragen mit dazu bei, dass der sogenannte DEnA-Standard erreicht wird (15 Prozent zusätzliche Ener-

gieeffizienz gegenüber der Energieeinsparverordnung 2009). Dennoch oder gerade deshalb hat man bei der energetischen Sanierung darauf geachtet, dass der Bauhaus-Charakter des Gebäudes bewahrt wurde.

Die Dachflächen wurden begrünt bzw. sind mit Photovoltaikmodulen ausgestattet und tragen maßgeblich zur Deckung des Strombedarfs der Schule bei. Außerdem wurden während der ein- und einhalbjährigen Sanierung der Brandschutz auf den aktuellen Stand gebracht und die Toilettenanlagen erneuert.

Mit der Installation der neuen Holzpelletsheizung als Kernstück der energetischen Sanierung, für die im Dezember Umweltministerin Lucia Puttrich einen Förderbescheid am Kolleg übergeben hatte, wird im Sommer begonnen. Allein mit dem Austausch der Heizungsanlage sorgt man für eine CO₂-Ersparnis von 93 Tonnen pro Jahr, sagte Schulleiterin Ellen

Reuther. Nach Turnhalle und Haupthaus werde nun noch das Wohnheim saniert. Insgesamt investiere man für die Sanierung der Kolleg-Gebäude 3,9 Millionen Euro. Darin drücke sich die besondere Verantwortung des Schulträgers – der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau – für die »Bewahrung der Schöpfung« aus.

Den Abschluss der Sanierung begeht man am morgigen Donnerstag mit einem Festgottesdienst unter dem Titel »Bewahrung der Schöpfung« mit Pfarrer Winfried Schön und Propst Matthias Schmidt sowie im Vorfeld mit einem »Open House«, bei dem das DEnA-Modellprojekt von Architektin Barbara Schmid vorgestellt wird. In den Räumen gibt es zudem pädagogische »Appetithäppchen«.

Das »Open House« bildet den Auftakt der Veranstaltungsreihe zum 50-jährigen Bestehen des Laubach-Kollegs (siehe dazu Bericht auf Seite 46).



Fotovoltaikanlagen auf Haupthaus (28 kW_p) und Wohnheim (12 kW_p) tragen zur Deckung des Strombedarfs am Laubach-Kolleg bei.



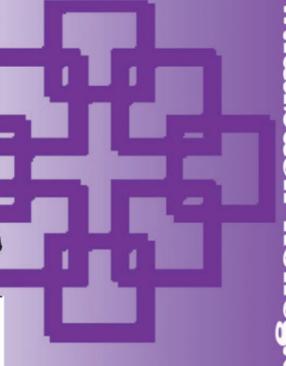
Fassadendämmung architektonisch anspruchsvoll umgesetzt.



Die Photovoltaik-Leistung wird im Atrium angezeigt.

Abitur im 1. und 2. Bildungsweg

LERNEN - VERSTEHEN - LEBEN GESTALTEN

www.laubach-kolleg.de

Oberstufengymnasium . Kolleg . Wohnheim
Laubach-Kolleg der EKHN

Die an der energetischen Sanierung beteiligten Firmen empfehlen sich:

HMK

Hopka & Koch ... was sonst

Aussenanlagen

tel. 06441 - 38.22.39
fax 06441 - 38.13.65
mobil 0177 - 298.16.16

www.hmk-aussenanlagen.de

Fenster
Türen
Rollläden
Markisen
Jalousien
Geländer
Vordächer
Garagentore



Stahl- und Metallbau

35325 Mücke-Flensungen
Telefon (0 64 00) 91 21-0
www.metallbau-dudka.de

HAHN



MALERMEISTER seit 1908

Grünberg ☎ 06401 - 6592 e-Mail: info@Hahn-Malerbetrieb.de

- Fassadendämmung
- Feng Shui Beratung
- Fachwerksanierung
- Malermeister
- zertifizierter Fassadenplaner für Energieeinsparung
- zertifizierter Schimmelpilz – Sanierer
- Malerarbeiten
- Designböden
- Stuckarbeiten
- Gutachter
- Lehm-Decorputze
- Kalk-Decorputze
- Tapezierarbeiten
- Stukkateurmeister

> Informieren Sie sich in unserem großen Muster- und Ausstellungsraum! <

FLIESENTECHNIK & BAUSERVICE



Ingo Beyer

Stettiner Straße 14
35321 Laubach

Telefon: 0 64 05-64 30
Telefax: 0 64 05-50 51 98
Mobil: 01 76-21 14 31 34

E-Mail: fbibeyer@t-online.de